

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 124

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 30. Mai
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 30 mai
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Ll. Jahrgang — Li^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapport économique

N^o 124

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 124

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché di fabbrica e di commercio. / Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni
France: Importation d'oignons. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux. / Postcheckverkehr, Betritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

- Schuldbrief per Fr. 1462. — vom 5. September 1917, zugunsten Frau Anna Baldauf-Weber, in Baden;
- Schuldbrief per Fr. 1912. — vom 5. September 1917 zugunsten Emma Weber, Kath. Pfarrhof Schott (Rheinpfalz);
- Schuldbrief per Fr. 1237 vom 5. September 1917 zugunsten Anton Weber, Place Carnot 6, Lyon, alle haftend auf Grundbuch Baden Nr. 589 des Robert-Weber und der Erben des Otto Weber, Gärtnerei, in Baden.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849 O. R. werden die unbekannt Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel binnen Jahresfrist, d. h. bis 27. Mai 1934, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, ansonst deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 242^a)

Baden, den 23. Mai 1933.

Bezirksgericht.

Der unekannte Inhaber der Talon- und Couponsbogen zu den sechs 4 1/2 % Obligationen Eidg. Staatsanleihe 1926, Nrn. 52693/98 à je Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 248^a)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber der Mäntel zu den 5 Obligationen 3 % des Kantons Bern von 1897, Anl. für die Hypothekarkasse Nrn. 24286/89 und 61857 à Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 249^a)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber des Mantels zu der Obligation des 4 1/2 % Berner Staatsanleihen 1914, Nr. 04634, Staat Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 250^a)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird, weil vermisst, aufgerufen: Gült 600 Gld. oder Fr. 1142.86, ausgegangen hl. Mathias, Jahrgang unbekannt, haftend auf dem Hcinwesen Schluchtkapellen, in Schwarzenberg.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber dieses Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 244^a)

Kriens, den 24. Mai 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:

Dr. Thürig.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Januar 1933 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 500 Franken, lautend auf Frau Anna Luise Huber geb. Schellenbaum, in Zürich 2 W, zugunsten der Frau Bertha Huber gesch. Schnorf, in Kloster, Zürich 2 W, lastend auf einer Liegenschaft an der Moosbohn- und Schmidten-gasse, Zürich W., datiert 6. Januar 1904, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres, von heute an, Anzeig

zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 54^a)

Zürich, den 30. Januar 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Folgende Titel: 1. Verschreibung angegangen 21. Juli 1792, Gld. 600 oder Fr. 1142.86, haftend auf Eltbühlhof, Weggis, und 2. Verschreibung angegangen 18. März 1807, Gld. 600 Fr. 1142.86, haftend auf obiger Liegenschaft, aufgerufen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 102, 107 und 114 des Jahrganges 1932 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 19 ff. des gleichen Jahrganges wurden innert nützlicher Frist bei der unterzeichneten Amtsstelle nicht vorgewiesen und werden daher als kraftlos erklärt.

Kriens, den 29. Mai 1933.

(W 256)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:

Dr. Thürig.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Verwaltung von Vermögen und Beteiligungen usw. — 1933.
10. Mai. Unter der Firma **Comprum Genossenschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 29. April 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Vermögen und Beteiligungen, sowie die Finanzierung bestehender oder neu zu gründender Unternehmungen irgendwelcher Art. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilsehn zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Der Austritt kann auf dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Mit dem Austritt erlischt auch jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Eine Übertragung von Anteilsehn ist ausnahmsweise mit Zustimmung des Vorstandes zulässig. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Vom erzielten Reingewinn werden 20 % dem Reservefonds zugewiesen; über die Verwendung des Restgewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Generalversammlung bestimmt die zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder und die Form der Unterschrift. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit ist als einziger Vorstand mit Einzelunterschrift gewählt Walter Badertscher, Rechtsanwalt, von Lauperswil (Bern), in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 73 bei Rechtsanwalt W. Badertscher.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Lederschürzen. — 1933. 22. Mai. Inhaber der Einzelfirma Reinhold Benz, mit Sitz in Biel, ist Reinhold Benz, von Winterthur, in Biel. Fabrikation und Handel in Lederschürzen. Lienhardstrasse 20.

26. Mai. Hotel Elite A.-G. (Hôtel Elite S. A.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1933, Seite 746). Zum Sekretär des Verwaltungsrates wurde Werner Wyss, Notar, von und in Biel, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizpräsidenten des Verwaltungsrates.

Magnetlampen. — 26. Mai. Inhaber der Einzelfirma Hans Lüscher, in Biel, ist Hans Samuel Lüscher, von Moosleerau, in Biel. Verkauf von elektrischen Magnetlampen. Freiessstrasse 9.

Bureau Interlaken

Handarbeiten. — 26. Mai. Inhaber der Einzelfirma Albertine Duclos, in Interlaken, ist Albertine Duclos, französische Staatsangehörige, wohnhaft in Interlaken. Handarbeitsgeschäft. Bahnhofstrasse.

Bureau Thun

Wirtschaft. — 26. Mai. Die Einzelfirma Samuel Fankhauser, Betrieb der Wirtschaft zur Dornhalde, mit Sitz in Heimberg (S. H. A. B. Nr. 98 vom 22. April 1933, Seite 972), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

26. Mai. Die Immobiliengenossenschaft Merligen, mit Sitz in Merligen, Gemeinde Sigriswil (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1930, Seite 430), wird infolge Konkursöffnung über die Genossenschaft von Antes wegen gelöscht.

Lucerne — Lucerne — Lucerna

Gasthaus, Bäckerei usw. — 1933. 20. Mai. Die Firma Kaspar Moos, Gasthaus z. Adler, Bäckerei und Konditorei und Futtermittelhandlung, in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1930, Seite 551), wird infolge Konkurses von Antes wegen gestrichen.

20. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma J. Willi & Cie., Farbenfabrikation, Fabrikation und Handel in Farben, Lacken, Polituren, Beizen, in Luzern; unbeschränkt haftender Gesellschafter: Josef Willi und Kommanditär: Frau Gassmann (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1932, Seite 808), wird infolge Konkurses von Antes wegen im Handelsregister gestrichen.

Radio, Grammophon. — 22. Mai. Die Firma Beyeler, Radio- und Grammophon z. «Frienhof», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 182 vom 8. August 1931, Seite 1741), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Hoteleinrichtungen. — 23. Mai. Die Firma Andreas Jakobi, Vertrieb von Hoteleinrichtungen, in Adligenswil (S. H. A. B. Nr. 230 vom 20. September 1932, Seite 2238), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

24. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Möbel-Occasion, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juli 1932, Seite 1806), hat diese Filiale aufgegeben; die Firma ist daher in Luzern erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1933. 26. Mai. A. G. Spinnerei Ibach-Schwyz, in Ibach-Schwyz (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1927 Seite 1288). In der Generalversammlung vom 18. März 1933 wurde das Aktienkapital von Fr. 400 000 durch Abstempelung der Aktien von Fr. 1000 auf den Betrag von Fr. 200 000 reduziert und dementsprechend § 4 der Statuten wie folgt revidiert: Das Aktienkapital besteht aus Fr. 200 000, eingeteilt in 400 Aktien zu je Fr. 500, welche auf den Namen des Aktionärs lauten und in ein Aktienbuch eingetragen werden. Ferner wurde in den Statuten festgelegt, dass der Verwaltungsrat aus 3—5 Mitgliedern bestehen soll. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Josef Auf der Maur, Hotelier, Brunnen, und Walter Hürlimann-Orell, a. Direktor, Buch. Die Kollektivunterschriftsberechtigung des letzteren ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat, ohne Unterschriftsberechtigung, wurde gewählt Dr. Walter Hürlimann, Waisenrat, von Hombrechtikon, in Zürich.

26. Mai. Die Firma Josef Gwerder, Tuchhandlung und Vertreter der Tuchfabrik Sennwald, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 307 vom 16. Dezember 1921, Seite 2425), wird infolge Konkurses von Antes wegen gestrichen.

26. Mai. Josef Suter, Franz Suter, Theodor Suter, Wilhelm Suter und Balz Suter, alle von und in Muotathal, haben unter der Firma Josef Suter & Söhne, Baugeschäft, in Muotathal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird vertreten durch die alleinige Unterschrift des Gesellschafters Josef Suter. Hoch- und Tiefbau.

Tuchhandlung. — 26. Mai. Die Firma E. Kistler-Donauer, Tuchhandlung, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 23 vom 1. Februar 1894, Seite 91), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «E. Kistler-Donauer's Erben», in Küssnacht.

Wwe. Katharina Kistler-Donauer, von Reichenburg, in Küssnacht, Emil Kistler-Bähler, von Reichenburg, in Freiburg, Walter Kistler-Räber, von Reichenburg, in Küssnacht, und Helena Kälin-Kistler, von Einsiedeln, in Küssnacht, haben unter der Firma E. Kistler-Donauer's Erben, in Küssnacht, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. Mai 1933 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Kistler-Donauer». Die Firma wird vertreten durch die alleinige Unterschrift der Gesellschafterin Wwe. Katharina Kistler-Donauer. Tuchhandlung.

Zug — Zoug — Zugo

Sägerei und Möbelwerk. — 1933. 26. Mai. Die Kollektivgesellschaft Schuppißer & Müller, in Baar, Sägerei und Hobelwerk, in Affoltern a. Albis (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1918, Seite 448), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1933. 23. Mai. Le chef de la maison Secundo Antiglio, à Fribourg, est Secundo, fils de David Antiglio, d'Italie, à Fribourg. Entrepreneur en bâtiments. Boulevard de Pérolles 15.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1933. 26. Mai. Der Inhaber der Firma Nohl, Graphische Anstalt, Buchdruckerei, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 152 vom 15. Juni 1920, Seite 1127), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Fulachstrasse 140.

Graubünden — Grisons — Grigolon

1933. 23. Mai. Die von der Firma Biveroni-Badrutt, Hochalpinen Kinderheim, in Bevers (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1929, Seite 1583), an Frau Rosina Biveroni-Badrutt erteilte Prokura ist erloschen.

Bäckerei, Konditorei. — 23. Mai. Der Inhaber der Firma Johann Davatz, Bäckerei und Konditorei, in Tiefenkaastel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1930, Seite 1435), hat seinen Wohn- und Geschäftssitz nach Lenzersheide (Gemeinde Oberuzenz) verlegt.

Zimmerei, Schreinerei. — 26. Mai. Hans und Jakob Bardill, beide von und in Jenaz, haben unter der Firma Gebr. Bardill, in Jenaz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1932 ihren Anfang nahm. Mechanische Zimmerei und Schreinerei. Beim Bahnhof.

Chemisch-pharmazeutische Produkte. — 26. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Chepha A.-G., in Thusis (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1933, Seite 324), wird infolge Konkurses von Antes wegen gestrichen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Tabacchiere cartoleria. — 1933. 26 maggio. Titolare della ditta individuale Spada Maria, in Bellinzona, è Maria Spada, di Severino, di nazionalità italiana, domiciliata in Bellinzona. Tabacchi o cartoleria. Viale Stazione.

Ufficio di Lugano

Garage, agenzia viaggi, ecc. — 26 maggio. La società in nome collettivo Fratelli Bernasconi Garage, con sedo in Lugano, esercizio di un' officina meccanica di riparazioni di autoveicoli, garage ed agenzia viaggi (F. u. s. di c. del 20 gennaio 1932, n° 15, pag. 157), viene cancellata d' ufficio per fallimento decretato il 15 corr. dall' Autorità competente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1933. 24 mai. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, du 17 mai 1933, l'assemblée générale des actionnaires de la société anonyme Ilot de la Mercerie S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 octobre 1929), a modifié les statuts de cette société. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de fr. 50,000 est porté à fr. 100,000 par l'émission de 200 actions nominatives de fr. 250 chacune. Le capital social de fr. 100,000 est divisé en 400 actions nominatives de fr. 250 chacune.

26 mai. La société anonyme «Grande Meunerie lausannoise (Société anonyme)», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 mars 1933), a, dans son assemblée générale ordinaire du 25 avril 1933, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale Grande Meunerie lausannoise (Société anonyme) en liquidation, par les soins de l'administrateur Alfred Demaurex, de Gilly et Vinzel, notaire, à Lausanne, désigné liquidateur, lequel engagera dorénavant la société en liquidation par sa signature individuelle. Les signatures des administrateurs Marc Meystre, Henri André, Paul Petter, Charles Haldi et Ernest Weber sont radiées. La signature du directeur Aloïs Buffat est également radiée.

26 mai. La Société Immobilière Square Villardin-Chamblandes A., société anonyme ayant son siège à Pully (F. o. s. du c. du 5 janvier 1933), a, dans son assemblée générale du 16 mai 1933, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500, a été porté à fr. 22,000, par l'émission de 24 actions nouvelles de fr. 500 chacune, nominatives. Le capital social est ainsi de fr. 22,000, divisé en 44 actions nominatives de fr. 500 chacune.

Bureau d'Yverdon

Papiers peints. — 26 mai. Le chef de la maison Baatard, à Yverdon, est Henri Baatard, de Dèmoret, domicilié à Yverdon. Commerce de papiers peints. Place Bel'Air 4.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Sertissages, assortiments. — 1933. 24 mai. La raison Edgar Nicolet, sertissages et assortiments pivotés, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 11 avril 1925, n° 83), est radiée suite de renonciation.

Horlogerie. — 24 mai. La société en nom collectif Louis Moenig et Cie, Fabrique d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 20 février 1912, n° 45, et 12 août 1931, n° 185), est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Louis Moenig».

Le chef de la maison Louis Moenig, à La Chaux-de-Fonds, est Louis-François Moenig, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Louis Moenig et Cie» radiée ce jour. Fabrication d'horlogerie. Rue Numa Droz 145.

Bureau de Neuchâtel

24 mai. Suivant procès-verbal authentique, reçu Charles Hotz, notaire, à Neuchâtel, et statuts du 19 mai 1933, et sous la raison sociale Beaugard 1a, Société Immobilière, il est créé une société anonyme dont le siège est à Neuchâtel et qui a pour but l'acquisition, la vente, la location, la construction d'immeubles. La société peut en outre s'occuper de toutes affaires immobilières, financières, industrielles ou commerciales. Elle acquerra pour le prix de fr. 89,000 l'immeuble formant l'art. 4496 du cadastre de Neuchâtel. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 6000, divisé en 12 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est représentée à l'égard des tiers par un conseil d'administration d'un membre au moins. A été nommé seul administrateur Max-Edouard Petitpierre, docteur en droit, avocat et notaire, de Couvet et Neuchâtel, à Neuchâtel. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature de son administrateur. Bureaux: Etude Petitpierre et Hotz, rue St-Maurice 12, à Neuchâtel.

Équipement électrique. — 24 mai. La raison Yvonne Rufer-Martenet, équipement électrique pour automobiles, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 août 1929, n° 187, page 1660), est radiée suite de renonciation de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la «Société anonyme Yvonne Rufer-Martenet», à Neuchâtel.

Suivant statuts et procès-verbal authentique reçu Max Petitpierre, docteur en droit, notaire, du 3 mai 1933, il est créé sous la raison Société Anonyme Yvonne Rufer-Martenet, une société anonyme dont le siège est à Neuchâtel et qui a pour but l'installation, la réparation et la transformation de l'équipement électrique pour autos, camions, motocyclettes et tous véhicules de transport, la vente de tous accessoires se rapportant à l'automobile en général, la vente et l'achat de tous véhicules automobiles et de transport, toutes réparations mécaniques. La durée de la société n'est pas limitée. La société reprend la suite des affaires et l'actif et le passif de la raison individuelle «Yvonne Rufer-Martenet», à Neuchâtel. D'après un bilan au 1^{er} avril 1933, l'actif cédé s'élève à fr. 20,428.75 et le passif repris à fr. 10,428.75. La différence de fr. 10,000 est payée à Yvonne Rufer-Martenet, jusqu'à concurrence de fr. 6000 par la remise de 12 actions, entièrement libérées, et le solde de fr. 4000 par la signature d'une reconnaissance de dette de même montant. Le capital social est de fr. 10,000. Il est divisé en 20 actions nominatives de fr. 500. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est représentée à l'égard des tiers par un conseil d'administration d'un membre au moins. A été nommé administrateur Rodolphe Rufer, électro-mécanicien, de Mattstetten (Berne), à Neuchâtel. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature de son administrateur. Bureaux: Ecluse n° 61.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 80167. — Hinterlegungsdatum: 12. März 1933, 4 Uhr.
Fabriques de lampes à incandescence S. A., à Fribourg
(Glühlampenfabrik A. G. Freiburg), Fabrikation und Handel,
Avenue de Gambach 20, Freiburg (Schweiz).

Taschenlampenbatterien, Glühlampen.

HELVETIA

Nr. 80168. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1933, 13 Uhr.
Dr. Ernst Schüpbach, Fabrikation und Handel,
Güterbahnhofplatz 8, Muttenz (Schweiz).

Konserven, Konfitüren und Sirupe.



Dr. E. Schüpbach
Muttenz, Baselland

Nr. 80169. — Hinterlegungsdatum: 21. März 1933, 12 Uhr.
«Satec» produits chimiques et techniques, Fabrikation und Handel,
Square Bel-Air Métropole 7, Lausanne (Schweiz).

Rostschutzfarbe.

Ferronium

Nr. 80170. — Hinterlegungsdatum: 25. März 1933, 21 Uhr.
Karl Mäntler, Fabrikation und Handel,
Stampfenbachstrasse 44, Zürich 6 (Schweiz).

Gebäck-Ueberziehmasse, d. h. Glasurmasse zum Ueberziehen von Kuchen,
Torten und Patisserie-Stückchen.

CARMA

Nr. 80171. — Hinterlegungsdatum: 31. März 1933, 7 Uhr.
Teenovel A. G., Fabrikation,
Rheinländerstrasse 3, Basel (Schweiz).

Lichtreklameapparat.

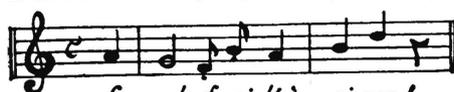
ATTRACTA

N° 80172. — Date de dépôt: 19 avril 1933, 22 h.
«Elite-Réforme S. A.», commerce,
Villa Florentine, Chemin de Rolliez, Vevey (Suisse).

Produits de provenance suisse, savoir: encaustique, produit à nettoyer l'argenterie, eau à détacher, baume, brillant pour métaux, brosses, balances de ménage et autres articles de ménage.



La Crème-Encaustique **ELITE-ORIGINAL**
La seule crème-Encaustique Imperméable (Produit Suisse)



La seule fa-ci-l' à ci-rer!

Nr. 80173. — Hinterlegungsdatum: 3. April 1933, 19 Uhr.
Robert Rotach, Handel,
Inselstrasse 4, Luzern (Schweiz).

Messerschärfapparate.

„Alfa“

N° 80174. — Date de dépôt: 7 avril 1933, 19 h.
Bel-Air Métropole A. S. A., commerce,
Place Bel-Air, Lausanne (Suisse).

Articles de publicité.



N° 80175. — Date de dépôt: 7 avril 1933, 19 h.
Bel-Air Métropole A. S. A., commerce,
Place Bel-Air, Lausanne (Suisse).

Articles de publicité.



N° 80176. — Date de dépôt: 7 avril 1933, 19 h.
Bel-Air Métropole A. S. A., commerce,
Place Bel-Air, Lausanne (Suisse).

Articles de publicité.



Nr. 80177. — Hinterlegungsdatum: 10. April 1933, 15 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Strengelbach (Aargau, Schweiz).

Socken, Strümpfe, sowie Bekleidungsartikel aller Art.



Nr. 80178. — Hinterlegungsdatum: 10. April 1933, 15 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Strengelbach (Aargau, Schweiz).

Socken, Strümpfe, sowie Bekleidungsartikel aller Art.



Nr. 80179. — Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1933, 20 Uhr.
Walter Hasler, Handel,
Bederstrasse 78, Zürich (Schweiz).

Optische Artikel, Feldstecher, Prismengläser, Photoapparate usw.

RECORD

N° 80180. — Date de dépôt: 24 avril 1933, 18 h.
Jean Erismann et Cie., fabrication,
14, Boul. Joseph Girard, Carouge (Genève, Suisse).

Produits préparés avec du sucre de fruit naturel, savoir: Articles de confiserie, produits alimentaires, produits pharmaceutiques, boissons de tous genres.

SUCRE DE FRUITS
NATUREL
FRUOR

Nr. 80181. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 20 Uhr.
Käseexport A. G. Goldbach (Emmenthal), Handel,
Goldbach, Gemeinde Hasle b. B. (Schweiz).

Emmentaler Käse.



Nr. 80182. — Hinterlegungsdatum: 26. April 1933, 4 Uhr.
A. Balmer & Söhne, Handel,
Schüpfheim (Schweiz).

Kaffee.



Balmer's
KAFFEE
mit dem Bon

Nr. 80183. — Hinterlegungsdatum: 27. April 1933, 18½ Uhr.
Palma & Co., Handel,
Gartenstrasse 19, Zürich 2 (Schweiz).
Gewebe schweizerischer Provenienz.


SUPREMUS
die bewährte licht- und
waschechte Schweizer
Qualität-Färbung

Nr. 80184. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1933, 21 Uhr.
K. & J. von Vintschger, Fabrikation und Handel,
Vadianstrasse 58, St. Gallen C (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, Zahn-, Mund- und Haarpflegemittel, kosmetische Präparate, pharmazeutische Drogen und Präparate, Nahrungsmittel, Bonbons, Teesorten, Zahnbürsten.

BIO-EXTRA

Nr. 80185. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1933, 21 Uhr.
K. & J. von Vintschger, Fabrikation und Handel,
Vadianstrasse 58, St. Gallen C (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Nahrungsmittel, Bonbons, Tee und Teesorten, Tee-Extrakte, Pflaster.

MALOR EX

N° 80186. — Date de dépôt: 3 mai 1933, 16 h.
Société Anonyme de Champagnisation, commerce,
route de Chêne 26, Genève (Suisse).
Vins mousseux italiens.



N° 80187. — Date de dépôt: 4 mai 1933, 19 h.
H. Leyvraz, fabrication et commerce,
Avenue des Marronniers, Algé (Suisse).

Toutes boissons.



(Renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque n° 33406. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 4 mai 1933.)

N° 80188. — Date de dépôt: 4 mai 1933, 19 h.
H. Leyvraz, fabrication et commerce,
Avenue des Marronniers, Algé (Suisse).
Bitter et articles de réclame s'y rapportant.

BITTER DES DIABLERETS

(Renouvellement de la marque n° 33407. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 4 mai 1933.)

N° 80189. — Date de dépôt: 5 mai 1933, 16 h.
Mulco S. A., fabrication,
11, Régionaux, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres et parties de montres.

FIDA

Nr. 80190. — Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1933, 20 Uhr.
Patons & Baldwins, Limited, Fabrikation und Handel,
Clark Bridge Mills, Halifax (Yorkshire, Grossbritannien).

Garne aus Wolle, Kammwolle oder Haaren.

ALOFAX

Nr. 80191. — Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1933, 20 Uhr.
Patons & Baldwins, Limited, Fabrikation und Handel,
 Clark Bridge Mills, Halifax (Yorkshire, Grossbritannien).

Garne aus Wolle, Kammwolle oder Haaren.

PATWIN

Nr. 80192. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1933, 16 Uhr.
Louis Stein Söhne, Fabrikation und Handel,
 Dornacherstrasse 38, Basel (Schweiz).

Getränke aller Art.

LeDauphin

(Erneuerung der Marke Nr. 33449. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 9. Mai 1933 an.)

Nr. 80193. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1933, 19 Uhr.
Gesellschaft schweizerischer Manufacturisten
 (Société suisse des Négociants en tissus), Fabrikation und Handel,
 Schulstrasse 47, Oerlikon (Schweiz).

Manufakturwaren (Baumwoll-, Leinen-, Woll- und Seidenwaren).



Nr. 80194. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1933, 18¼ Uhr.
Otto Riess & Co., Fabrikation und Handel,
 Talstrasse 1445 a, Herisau (Schweiz).

Wollgarne.

Bergère

Nr. 80195. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1933, 18¼ Uhr.
Otto Riess & Co., Fabrikation und Handel,
 Talstrasse 1445 a, Herisau (Schweiz).

Wollgarne.

Capricieuse

Nr. 80196. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1933, 16 Uhr.
Hediger Söhne, Fabrikation und Handel,
 Reinach (Aargau, Schweiz).

Tabakfabrikate jeder Art.



(Übertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 32226 der früheren Firma Hediger Söhne, Reinach. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 12. November 1932 an.)

Nr. 80197. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1933, 16½ Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern (Institut séro-thérapique et vaccinal suisse Berne) (Istituto Siero-Terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna),
 Fabrikation und Handel,
 Friedbühlstrasse 36, Bern (Schweiz).

Pharmazeutische Spezialitäten, Leberpräparat.

Epatoglobin

Nr. 80198. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1933, 18 Uhr.
Anglo-Swiss Watch Cie., E. O. Gammeter u. Cie.,
 Fabrikation und Handel,
 Weissensteinstrasse, Solothurn (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

BRIGADE

(Erneuerung der Marke Nr. 34211. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. Mai 1933 an.)

Nr. 80199. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1933, 18 Uhr.
Anglo-Swiss Watch Cie., E. O. Gammeter u. Cie.,
 Fabrikation und Handel,
 Weissensteinstrasse, Solothurn (Schweiz).

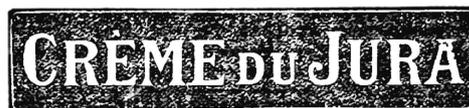
Uhren und Uhrenbestandteile.

CAVALRY

(Erneuerung der Marke Nr. 34212. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. Mai 1933 an.)

Nr. 80200. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1933, 10 Uhr.
D. Maeder Sohn, Fabrikation und Handel,
 Freiestrasse 101, Basel-Stadt (Schweiz).

Kosmetische Präparate.



(Übertragung und Erneuerung der Marke Nr. 32954 von D. Maeder Söhne, Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. Februar 1933 an.)

Nr. 80201. — Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1933, 11¼ Uhr.
Hansawerke Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Bremen (Deutschland).

Ackerbau, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel. Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten. Putz, künstliche Blumen. Schuhwaren, Strumpfwaren, Trikotagen, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämmen, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspäne. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, mineralische Rohprodukte. Düngemittel. Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Emaillierte und verzinnete Waren. Eisenbahn-Oberbaumaterial. Drahtwaren, Blechwaren, Farbstoffe, Farben, Blattmetalle, Butterfarbe, Käsefarbe, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Firnisse. Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile. Gespinnstfasern, Polstermaterial, Packmaterial, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke. Brennmaterialien, Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin, Schmelz- und Einfettungsmittel für Jute, Wolle, Baumwolle, Seide und ähnliche Appretur- und Schlichte- und Beschwerungsmittel für dieselben Stoffe. Kerzen, Nachtlichte, Dochte, Waren aus Zelluloid und ähnlichen Stoffen. Aertzliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche. Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöl und Fette, Labextrakt in flüssiger und Pulverform, Säureentwickler und Aromabildner für Butter, Margarine und andere Nahrungsmittel. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Hefe, Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Papier, Papp, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten, Photographische und Druckerzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide. Aetherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition, Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke, Web- und Wirkstoffe, Filz.

Duron

(Erneuerung der Marke Nr. 33447. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 13. Mai 1933 an.)

Déclaration de nullité — Nichtigerklärung
 No 67347. (F. o. s. du c. n° 145 de 1928). — Onésime Favret, Tavannes (Suisse).
 — Déclarée nulle ensuite de jugement du Tribunal de Commerce du Canton de Berne, du 15 mars 1932, confirmé par Arrêt du Tribunal fédéral, du 29 mars 1933. — Enregistré le 18 mai 1933.

Transmission — Uebertragung
 No 68490. Permaneo S. A., Lausanne (Suisse). — Transmission à: Ateliers Raymond frères & Co, société anonyme, Châtelaine-Vernier (Suisse). — Enregistré le 17 mai 1933.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende
 Die am 11. Januar 1933 der Firma Leinenweberei Bern A.-G., in Bern, für den Reisenden Lippmann, Josef, ausgestellte Taxkarte Nummern 2667/117 ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert. Dem Reisenden wurde heute ein Duplikat ausgestellt.
 (A. A. 66)
 Bern, den 27. Mai 1933. Der Regierungsstatthalter I: Maurer.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
France — Importation d'oignons
 Un arrêté en date du 24, publié au Journal officiel du 25 mai, ouvre un contingent supplémentaire de 10,000 q d'oignons (autres que les oignons à repiquer) (Ex 153 A) récoltés entre le 1^{er} février et le 15 mai 1933, pour l'importation avant le 15 juin 1933.
 Le contingent supplémentaire ainsi ouvert sera réparti entre les importateurs ayant reçu une autorisation d'importation d'oignons de l'espèce, au titre du second trimestre de 1933. 124. 30. 5. 33.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurse vom 30. Mai an — Cours de réduction dès le 30 mai
 Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 78.50; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 121.30; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 26.95; Japan Fr. 112. —; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.40; Niederlande Fr. 208.90; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.25; Schweden Fr. 90.50; Tschechoslowakei Fr. 18.46; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.65.
 Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux
 Nr. 21. Neue Beitritte — 27. V. 1933 — Nouvelles adhésions
 Aarau: VI. 3389 Marti, Jak., Lichtpaus- und Plandruckerel. — VI. 4137 Nationale Front, Ortsgruppe Aarau. Altstätten b. Zeh.: VIII. 19799 Diener, Hanny, Fräulein, Robes. Alpnach Stad: VII. 5654 Verkehrsverein Alpnach. Aseona: XI. 1999 Pancaldi-Ferretti & De Florini, fabbrica paste alimentari. Baden: VI. 4127 Schnebli-Vogt, E., Vertreter. Basel: V. 6566 Baugesellschaft Löwenfels. — V. 8731 Bolinger, S. & L., Robes et Manteaux. — V. 10932 Buechhard-Schazmann, H., Frau. — V. 9404 Diener, Einrahmungen und photographische Vergrößerungen. — V. 10402 Forster, Emil, Betriebsleiter. — V. 9694 Grether, Peter. — V. 7590 Kobag, Kollektiv-Bau- & Ablösungs-Gesellschaft. — V. 11104 Markees-Weingartner, M., Frau Dr. — V. 8613 Schaub-Haas, Wilh. — V. 10495 Sport-Club Rot-Weiss Basel. — V. 7184 Verband Evangelischer Buchhandlungen der Schweiz. Bellinzona: XI. 2003 Nobile & Arrigo, onoranze funebri. Berg (Thg.): VIII. 1664 Minet-Reuter, J., Conserven en gros. Bern: III. 9464 Armbrust-Agenda-Verlag. — III. 9454 Blumenhaus Nonjoub, Geschwister Ehrhardt. — III. 9463 Batschi, Ad., Möbelwerkstätte. — III. 9448 Feuer, W., Buchbinderei. — III. 9457 Frautschi & Fankhauser, Milchprodukte. — III. 9462 Geiser, Fritz, Kaufmann. — III. 9458 Hertlich, Paul, Photoatelier. — III. 9453 Oehrl, Fritz, Spezialhaus für Berufs- und Arbeitskleider, Zweiggesehäft. — III. 9445 Roost, Hermann, Autoreparatur-Werkstätte und Garage. — III. 9426 Röthlisberger, P., Kaufmann. — III. 5484 Stalder, Werner, Biseutsfabrik. — III. 9430 Wollversand Mollet & Cie. — III. 3525 Zenith-Verlag, Heimsch & Luginbühl. Biasca: XI. 1978 Comitato d'organizzazione 5^o convegno cant. delle società di musica. Biberist: Va. 1654 Schümperli, R., Kohlen und Transporte. Biel: IVa. 2747 Brügger, Werner, Metalle. — IVa. 2742 Consortium Fides. — IVa. 2125 Ritter, Gottl., Mech. Zimmerer und Schneiderei. Binningen: V. 9498 Christkath. Frauenverein des Birsaletages. Breitenbach: V. 12198 Leist-Schöpfli, Clara, Frau, Patent-Fensterladenbeschläge. Les Breuleux: IVb. 1631 Baume frères, pivots, axes, les Breuleux. Buchs (St. G.): IX. 3625 Hildenbrand, Ant., Metzgerei. Château d'Oex: II. 5858 Ingold, Louis, Librairie. La Chaux-de-Fonds: IVb. 1628 Gervasio, Marina, chemiserie, cravates. — IVb. 1065 Société publicité journal «La Semaine». Corcelles (N.): IV. 1290 Club des accordeons chromatiques «Hercule» du vignoble neuchâtelois. Cortèbert: IVa. 2461 Geiser, Fritz, sellier-tapisser. Cossonay: II. 5823 IXème fête cantonale vaudoise des gymnastes à l'artistique. — II. 1954 Tuilerie & briqueterie R. Riesen. Dietsdorf: VIII. 20026 Schmid, M., Frau Dr., Zahnärztin. Einsiedeln: VIII. 18592 V. Zentralschweiz. Sängerverein 1933. Erlenbach (Zeh.): VIII. 18165 Aeberli-Brupbacher, Heinrich, Landwirt. Faido: XI. 1995 Tiro

distrettuale 1933. Flawil: IX. 6538 Grob, E., Agentur der Schweiz. Hagelversicherungs-Gesellschaft. Frauenfeld: VIII. 220 Hofmänner, Georg, Postbeamter. — VIII. 1695 Isler, Eggen, Dr., Kantonsbibliothekar. Gaienen: VIII. 20740 Darlehenskassaverien Galgenen. Genève: I. 5355 Amleale genevoise des mitrailleurs et conducteurs du groupe atélé I. — I. 5862 Comité cantonal genevois de ski. — I. 6157 Fête valaisanne de bienfaisance Genève 1933. — I. 6152 Kovary, L., représentant. — I. 4117 Maison genevoise (Ia). — I. 3582 Meylan, Albert, fournitures dentales. — I. 6156 Piltard, Jean J., ingénieur. — I. 6151 Planella S. A. — I. 6154 Union sportive du travail de Chêne. Girsuz: IXa. 931 Neuer Ski-Club Glarus. Gondswil: IIIa. 851 Schärer-Flektiger, Ernst, garage. Grenehen: Va. 1649 Bertschinger & Co., II., Metall- & Aluminiumgläserer. Gross-Altstätten: III. 9447 Hauert, Joh. Glimmenen: III. 9452 Freischützengesellschaft Allent-Hehrliberg: VIII. 19815 «Konkordia» Kranken- & Unfallkasse des Schweiz. kath. Volksvereins, Sektion Herrliberg. Hombrechlikon: VIII. 19107 Schmetzer, Eduard, Woll- und Strickwaren. Interlaken: III. 8145 Schöch, H. F., Broderles. Küssnacht (Zeh.): VIII. 22384 Grob, Rudolf, Vertretungen. Langenthal: IIIa. 894 Schäfer, J., Fleisch- und Wurstversand. Lansanne: II. 2188 «L'Espoir S. A.» p. adr. A.-J. Golay. — II. 2912 Fath, Arthur, professeur, ingénieur-consult. — II. 5853 Guignet, Anna, Mme, couture. — II. 5852 Marlin, Frédérique, Mlle, médecin-chirurgien fédéral diplômé. — II. 5851 Rovers «Cian Aleor», St-Paul. — II. 5848 Stade-Lausanne, section des vétérans. — II. 5849 Thumm, Jacques, représentant. Luzern: VII. 5667 Dürr, R. & C., Moden-Journal-Vertrieb. — VII. 5662 Kernen, Hans, Generaldepot der Lorito S. A. Vevey. — VII. 5665 Meyer, Jos., Schreinermeister, Bau- und Möbelschreiner. Lys: IVa. 2744 Union Genf, Generalagentur P. Thomann. Meiringen: III. 9142 Bernscher Forstverein. Mels: X. 2684 Pfiffner, Joh., Säge- und Hobelwerk. Minusio: XI. 2004 Reichensperger, Leo, Malerwerkstätte. Montreux: IIb. 1283 Société des troupes de forteresse de la Suisse romande, fête centrale de 1933. Morges: II. 5850 von Auw, Chs., chauffages centraux. Münsingen: III. 4074 Schreibmaschinenbureau Septus, G. Stra- della & Sutterlin) entreprise électrique. — IV. 100 Gutknecht, Alfred-Benoit. — IV. 400. Martenot, André, Sérifères. — IV. 2176 Radio-Club. Niedergösgen: VI. 3446 Solothurn. Kant. Sehwingertag. Oberrösgen: Vb. 1296 Sportschützengesellschaft, Ehr- & Freischessen. Oberrieden: VIII. 22678 Verein Schweiz. Geflügelzucht. Oftringen: Vb. 1300 Kirchensgutsverwaltung, Kirchenbau. Otten: Vb. 1299 Olmer Circuit-Rennen. — Vb. 948 «Ruberg»-Vertretung, E. Denner. — Vb. 436 Schweiz. Faktoren-Verband, Sektion Aargau-Otten. Osogna: XI. 2005 Agenzia fiduciaria svizzera, E. Regolini. Ostermündgen III. 5141 Automobil- & Konstruktionswerkstätte. Krundmann & Mühlethaler. — III. 9446 Kirchenbasar. Reiden: VII. 5664 Christ.-soz. Kranken- & Unfallkasse der Schweiz; Sektion. Reute (App.): IX. 6542 Hollenstein, A., «Lido» Badedosen. Rorschach IX. 6536 Zuppiger, A., Vertretungen. Rheinfelden: V. 9549 Abbati, Heinrich, Bildhauer, Atelier für Grabmalkunst. Richterswil: VIII. 18572 Bodmer, Albert, Agentur Hafuhag. Rohrbaech: IIIa. 899 Arbeiter-Sporttag 1933, Rohrbaech. Rossa: XI. 1981 Fasola, Francesco, azienda elettrica. Rothrist: Vb. 1003 Urben-Zimmerli, H., Pferdehaarspinnerel. St. Gallen: IX. 6526 Brauchli, Jac., Zuschneideatelier und Blendenfabrik. — IX. 6544 Dzialoszynski, E., Frau. — IX. 5157 Minikus, G., Dépôt der Mosterei & Obstexportgenossenschaft Märwil. — IX. 4822 Pfändler, Otto, Demuistr. 6. Salpue- léger: IVb. 1626 Comité de la Tombola de l'Exposition agricole. Schaffhausen: VIIIa. 1446 Krankenkasse «Konkordia», Sekt. II. — VIIIa. 1852 Meister-Auer, Ernst, Auto-transporte. — VIIIa. 1826 «Neue Front». — VIIIa. 1853 Photo-Wegmann. — VIIIa. 1571 Wäseher's Erben, Karl, Hutmacher. — VIIIa. 1495 Scheurer, W., Bauschlosserei. Schattdorf: VII. 5670 Walker, Ludwig, Handlung zum Adeltgarten. Seherzungen: VIII. 1696 Evang. Armenpflege Seherzungen-Bottighofen. Schlatt b. Hätersheim: VIIIb. 454 Kupper, Heinrich, Pelztierfarm, Ob. Schlatt. Schlieren: VIII. 18658 Arregger, Albert, Bedachungen. Seon: VI. 4132 Doesssegger-Gloor, Hs., Möbelfabrik. Sirmach: VIIIb. 2240 Müller, Jul., Arch., Bauunternehmung. Solothurn: Va. 931 Beldi, A., A.-G., Maschinenfabrik. Stans: VII. 5659 Reccorsan-Depot Dr. K. Amberg. Suhre: VI. 4134 Rüteli-Hunziker, Fritz, Schlosserei und Installationen. Thai: IX. 6255 Lämmli-Ittensohn, C., Schlosserei. Trunz: X. 2685 Beccarelli, Jacot, Bauschlosserei. Unterwasser: IX. 6539 Walder & Bischoff, Hotel Sântis. Vernier: I. 6153 Perrin, Ed., menuiserie et charpente Veytaux: Iib. 1384 Bregani, Remo, représentant. Warth (Thg.): VIII. 1693 Wagner, Georg Hermann, Landwirt, Kärthaus-Ittingen. Wih (St. G.): IX. 6533 Piana, Karl, Auto-Spritzwerk. Wittlingen: VIIIa. 1323 Baumann, W., Metzger. Winterthur: VIIIb. 2238 Bund «Neue Schweiz», Bundesführer Bezirk Winterthur. — VIIIb. 2116 Eschler, M., Frau. — VIIIb. 1962 Pfister, A., Cigarren. — VIIIb. 2239 Roth-Baumbacher, J. G. — VIIIb. 620 Wuhmann, T., Ferggerei. Zofingen: Vb. 1120 Schweiz. Grosslogentagung. — Vb. 1078 Zwald, H., Posamenten-Fabrikation. Zuzikon: VIII. 17549 Schweizer, Heinrich, Metzgerei z. Freihof. Zürich: VIII. 22709 A.-G. für Kapital-Vermittlung. — VIII. 22459 «Blitz» A.-G. — VIII. 16678 Brupbacher, C. Guido, Ponsrivus-Verlag. — VIII. 22175 Bünzli, Werner, Plazierungs- und Schreibbureau. — VIII. 22716 Weber-Jenny, Hermann. — VIII. 22506 CHEMA Fabrikation chem. Produkte. — VIII. 8189 Der Eisene Besen. — VIII. 21715 Frech, Paul, Mech. Schneiderei und Glaserei. — VIII. 16756 Geistlich, Eduard, Weisskreuzschriften-Niederlage. — VIII. 17117 Giesker-Zeller, Marie, Frau Prof. — VIII. 22481 Gesellschaft der Artillerie-Offiziere der 5. und 6. Division. — VIII. 16522 Goldberg, Martin, Versand. — VIII. 17436 Hännli, Robert, Kolonialwaren en gros. — VIII. 21134 Honeger-Kummler, E., Frau, Damenschneiderin. — VIII. 22361 Hummel, Willi, Möbel und Innenausbau. — VIII. 22656 Immobilien-genossenschaft «Autohof». — VIII. 15547 Josselowitz, Benj., Kaufmann. — VIII. 22714 Knöfer, Hermann, Teppiche. — VIII. 21074 Kollektiv-Unfallversicherung der Parit. Arbeitslosenversicherungskasse der V. S. H. I. — VIII. 20564 Kuster, Maria, Fräulein. — VIII. 20382 Langenegger, Anton, Elektriker. — VIII. 13691 Lindt, Hermann, Architekt. — VIII. 4059 Liniger, Werner. — VIII. 20197 Ortleib Söhne, G., Liegen- schaftverkehr. — VIII. 17465 Weissberg, Hermann, Vertreter. — VIII. 18056 Wyler, Veit, Dr., Rechtsanwalt. — VIII. 20941 Zenz, Willy A., Vertretungen. — VIII. 22688 Zueker, Phil., A.-G. Berlin: VIII. 22519 Glass, Wilhelm, Dr., Verlag G. m. b. H. Bruxelles: V. 12296 Taecke & ses fils. Hillegom (Holland): VIII. 19681 van Til & Comp., Rudolph, Blumenzwiebelnkulturen. Lüdenscheld (Westl.): VIII. 22630 Seckelmann & Co., Elektrotechn. Fabrik. Milano: III. 9455 Bucher, Oscar, Reisender. Offenbach a. Main: VIII. 9879 Koch & Co., H., Nachfolger, Kurzwarenfabrikation. Paris: I. 6155 Dick, Michel, fournitures pour coiffeurs. Poesneck (Thür.): VIII. 4950 Gschwind, Leo. Schmalkalden: VIII. 22651 Fuekel, Hch. Waidürn (Baden): VIII. 22629 Frei, Leopold, Blumenindustrie.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS
 Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Régie des annonces: PUBLICITAS
 Société Anonyme Suisse de Publicité

Drahtseilbahn Engelberg-Gerschniap A.-G. in Engelberg
Generalversammlung
 Freitag, den 9. Juni 1933, 14 Uhr, im Restaurant Waldhaus Gerschniap
 Verhandlungsgegenstände:
 1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
 2. Jahresbericht.
 3. Rechnungsablage pro 1932, Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 4. Antrag und Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
 5. Wahl des Verwaltungsrates.
 6. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.
 7. Verschiedenes.
 Der gedruckte Geschäftsbericht kann von der Betriebsleitung bezogen werden.
 Die Stimmkarten sind von 13.30 bis 14 Uhr im Waldhaus Gerschniap gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz erhältlich.
 Engelberg, den 27. Mai 1933. (33867 Lz) 16861
 Der Verwaltungsrat der Drahtseilbahn Engelberg-Gerschniap A.-G. in Engelberg.

Luftseilbahn Gerschniap-Trübsee A.-G. in Engelberg
Generalversammlung
 Mittwoch, den 14. Juni 1933, 14 Uhr, im Hotel Trübsee
 Verhandlungsgegenstände:
 1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
 2. Jahresbericht.
 3. Rechnungsablage pro 1932, Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 4. Antrag und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
 5. Wahl eines Verwaltungsrates.
 6. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.
 7. Verschiedenes.
 Der gedruckte Jahresbericht ist von der Betriebsleitung in Engelberg oder von der Versammlung erhältlich.
 Die Herren Aktionäre werden zur Versammlung durch Karten eingeladen.
 Stimmkarten können am Tage der Generalversammlung von 13-14 Uhr im Hotel Trübsee bezogen werden. (33866 Lz) 16851
 im Hotel Trübsee bezogen werden. (33866 Lz) 16851
 Der Verwaltungsrat der Luftseilbahn Gerschniap-Trübsee A.-G. in Engelberg.

SCINTILLA

Aktiengesellschaft

Solothurn

Die Aktionäre der SCINTILLA Aktiengesellschaft Solothurn werden hiermit zu der Mittwoch, den 14. Juni 1933, nachmittags 14.30 Uhr, im Hôtel Krone, in Solothurn, stattfindenden

VIII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Die Traktanden sind folgende:

1. Protokoll der VII. ordentlichen Generalversammlung vom 4. Juni 1932.
2. Bericht der Geschäftsleitung, Jahresrechnung und Bilanz pro 1932.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge an die Verwaltung.
5. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
6. Bezeichnung der Kontrollstelle pro 1933.
7. Erneuerungswahlen für den Verwaltungsrat.

Die Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilzunehmen wünschen, sind gebeten, die Nummern ihrer Aktien bis spätestens Samstag, den 10. Juni 1933 beim Sitze der Gesellschaft oder an eine der folgenden Stellen schriftlich anzumelden:

Solothurner Handelsbank, Solothurn,
Solothurner Kantonalbank, Solothurn,
Schweizerische Volksbank, Solothurn,
Schweizerische Bankgesellschaft, Aarau,
A. Sarasin & Co., Basel,
Bank in Burgdorf, Burgdorf,
Ersparnkasse Olten, Olten,

welche ebenfalls die Zutritts- und Stimmkarten verteilen.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung pro 1932 und Revisionsbericht können von den Aktionären bei der Direktion eingesehen werden.

Solothurn, den 29. Mai 1933. 1676 i

Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Schüpbach.

Société des Hôtels de Montriond le Lac

Assemblée générale ordinaire lundi 12 juin 1933, à 17 heures, à l'Étude E. Bonzon, Nyon. Ordre du jour statutaire. (449-28 L) 1682

Société des Eaux Commugny-Mies

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire mercredi 14 juin 1933, à 16 heures, à l'Étude du Président à Coppet. Ordre du jour statutaire: Bilans, comptes et rapport 1932 sont déposés chez le sousigné: Le Président, H. Mayor, Notaire, Coppet. (449-27 L) 1683

Compagnie du chemin de fer électrique Aigle - Sépey - Diablerets

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 16 juin 1933, à 16 heures, à l'Hôtel du Mont d'Or du Sépey.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes sur l'exercice 1932.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1932.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie à Aigle, à partir du 5 juin 1933. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au jeudi 15 juin, à midi, contre dépôt des titres, aux guichets de la Société de Banque Suisse, à Lausanne et Aigle; au bureau de M. Tenthorey, administrateur, à Ormont-Dessous; au bureau du chef de gare des Diablerets.

N. B. La valeur du billet A. S. D. utilisé sera remboursée aux actionnaires assistant à l'assemblée. (17661 L) 1683 i

Aigle, le 18 mai 1933.

Le conseil d'administration.

Funicolare Locarno Madonna del Sasso

Convocazione di azionisti

Gli azionisti della Funicolare L. M. S. sono convocati in assemblea generale ordinaria per domenica 4 giugno 1933, alle ore 11, nella sede sociale in Locarno, col seguente ordine del giorno:

1. Rapporto del consiglio di amministrazione.
2. Bilancio e conti esercizio 1932.
3. Rapporto revisori.
4. Deliberazioni sulla ripartizione degli utili o scarico al consiglio.
5. Nomine statutarie.
6. Eventuali.

Le tessere d'ammissione all'assemblea vengono rilasciate presso l'Unione di Banche Svizzere in Locarno sino al 2 giugno 1933.

Il bilancio e conto profitti e perdite nonché il rapporto dei revisori sono a disposizione degli azionisti da oggi sino al 3 giugno 1933.

Locarno, 24 maggio 1933. (6019 O) 1671 i

Per il consiglio d'amministrazione,
Il presidente: **Achille Gianella.**
Il segretario: **Albino Soldati.**

Günstige Kapitalanlage Kurhaus-Hotel-Restaurant

in schönster Lage, Winter und Sommerbetrieb, für alle Zwecke geeignet, mit oder ohne 1688

ca. 270 000 m² schönsten Waldes

Ist zu äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Antritt nach Belieben. Offerten unter Chiffre N 7786 Z an Publicitas A.-G. Zürich.

HOTEL
Habis-Royal
Bahnhofplatz
ZÜRICH
Restaurant

Bureau-
Mobiliae . . .

verkauft Sie am besten durch eine Kleinanzeige im Handelsamtsblatt!

Finanzgesellschaft für Brauereiunternehmungen in Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 16. Juni 1933, 14 1/2 Uhr, im Zunfthaus zur Saffran, in Zürich.

Traktanden: 1. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1932. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 3. Verwaltungsratswahl. 4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Supplementen. (7773 Z) 1679

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932 und der Revisorenbericht liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft in Zürich (Börsengebäude) zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis und mit 14. Juni 1933 bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft in Zürich (Börsengebäude) bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht pro 1932 erhältlich sein wird.

Zürich, den 29. Mai 1933.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Boverl.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Denjenigen Herren Aktionären obgenannter Gesellschaft, welche der am Freitag, den 26. Mai stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns, hierdurch mitzutheilen, dass sämtliche, seinerzeit schriftlich bekanntgegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind.

Die statutengemäss im Austritt befindlichen Mitglieder des Verwaltungsrates sind für eine neue Amtsdauer bestätigt worden. (4670 Q) 1687 i

Basel, den 27. Mai 1933.

Der Verwaltungsrat.

Desier Ungarische Commercial Bank, Budapest

7% Pfandbriefanleihe von 1930 von Fr. 15,000,000 Schweizerwährung

Mit Rücksicht auf die äusserst schwierige Wirtschaftslage Ungarns hat der kgl. ungarische Finanzminister mittels Verordnung Nr. 450/1933 P. M. verfügt, dass auf Darlehen, auf Grund welcher Pfandbriefe und Obligationen emittiert worden sind, die Schuldner während der Dauer des ungarischen Transfermoratoriums anstatt der vertraglichen Annuitäten nur den Pengö-Gegenwert von 5% Jahreszinsen zu erlegen haben. Parallel hiermit wurde ferner verfügt, dass während der Dauer des Transfermoratoriums auch die Emissionsinstitute auf Rechnung der fälligen Zinsen ihrer Pfandbriefe und Obligationen den Pengö-Gegenwert von 5% des Nominalbetrages bei der Ungarischen Nationalbank zugunsten des «Fonds der Auslandsgläubiger» zu erlegen haben; die Verlosung der Pfandbriefe und Kommunalobligationen wurde für die überwählte Zeitdauer suspendiert.

Dementsprechend wurde auf die am 1. Mai l. J. verfallenen Coupons der durch die unterzeichnete Bank emittierten 7-prozentigen, auf Schweizerfranken lautenden Pfandbriefe vom Jahre 1930 der Pengö-Gegenwert von 2,5% des Nominalwertes dieser Pfandbriefe (5% p. a.) bei der Ungarischen Nationalbank für Rechnung des «Fonds der Auslandsgläubiger» hinterlegt. Da die per 1. Mai l. J. rückzahlbaren Titel noch vor Inkrafttreten obiger Verordnung verlost wurden und daher die Bestimmungen dieser Verordnung auf diese Pfandbriefe keine Anwendung finden, wurde deren voller Pengö-Gegenwert in den obervähnten Fonds eingezahlt.

Die Ungarische Nationalbank, als Verwalterin des «Fonds der Auslandsgläubiger», hat nun eine Kundmachung veröffentlicht, gemäss welcher der genannte Fonds auf die per 1. Mai l. J. verfallenen Coupons der 7% auf Schweizerfranken lautenden Pfandbriefe der Pester Ungarischen Commercial Bank, sofern die Inhaber deren Einlösung in Pengö wünschen, eine Teilzahlung in Pengö von 2 1/2% des Nennwertes des betreffenden Pfandbriefes (5% p. a.) leisten wird, während die per 1. Mai l. J. verlosteten Titel in Pengö zum Nennwert eingelöst werden; die Umrechnung in Pengö wird zu dem von der Ungarischen Nationalbank für jenen Tag veröffentlichten Devisenkurs erfolgen, welcher der beim «Fonds der Auslandsgläubiger» erfolgten Deponierung des Pengö-Gegenwertes des Pfandbriefdienstes vorangegangen ist. Diejenigen Coupons, auf welche die Teilzahlung in Pengö geleistet wird, werden entsprechend gestempelt und den Inhabern hernach zurückerstattet.

Der Gegenwert der auf Grund von Coupons für Rechnung von Ausländern geleisteten Teilzahlungen, ebenso der Gegenwert der verlosteten Titel, ist laut Verfügung der Ungarischen Nationalbank den ausländischen Inhabern auf Sperrkonto gutzuschreiben, wobei über die derart gutgeschriebenen Pengöbeträge nur unter Zustimmung der Ungarischen Nationalbank verfügt werden kann, d. h. in der Regel nur zum Zwecke gewisser Zahlungen in Ungarn selbst (Gewährung von Darlehen auf inländische Immobilien für die Zeitdauer von mindestens drei Jahren, Erwerb inländischer Immobilien und Effekten mit zweijähriger Sperre, Begleichung von Aufenthaltsspesen in Ungarn).

(4668 Q) 1680

Pester Ungarische Commercial Bank.

Société Romande d'Electricité

Le dividende est payable à partir du 1^{er} juin contre remise du coupon n° 30 a raison de fr. 41.20 par action, série A, nos 1 à 7600, et fr. 31.50 pour les actions série B, nos 1 à 17600, déduction faite de l'impôt fédéral sur les coupons d'actions aux domiciles suivants:

A la Caisse de la Banque Cantonale, Vaudoise, à Lausanne, et dans ses agences;

- >>>>> Banque Populaire Suisse, à Montreux;
- >>>>> Banque de Palézieux & Cie., à Vevey;
- >>>>> Banque Fédérale, à Lausanne et Vevey;
- >>>>> Banque d'Escompte Suisse, à Vevey;
- >>>>> Société Romande d'Electricité, à Clarens. 1681 i

RÜCKBLICK AUF DIE MUSTERMESSE 1933

ZWEITE AUSGABE

Der Messegedanke — des Volkes Gedanke

Die Solidarität aller Volkskreise wird entscheidend sein für den Ausgang des gewaltigen Wirtschaftskampfes, den auch unser Land nach aussen zu führen gezwungen ist. Alles Wirtschaften ist heute ein Kampf um Selbstbehauptung, ein Kampf um tägliche Arbeit, ein Kampf ums tägliche Brot. Jeder von uns ist aber eingegliedert in die Staats- und Volksgemeinschaft. Dieses gegenseitige Verbundensein auferlegt uns darum auch gegenseitige Pflichten. Wir müssen für einander denken, für einander arbeiten, für einander kaufen. So verstehen wir richtig den Sinn unserer nationalwirtschaftlichen Parole «Schweizer Waro kaufen heisst Arbeit schaffen». Innere Ueberzeugung ist das Erste, die praktische Tat das Zweite.

Wenn wir so die Bedeutung einer Wirtschaftsgesinnung, die eine wirtschaftsethische und eine soziale Verantwortung kennt, zu würdigen wissen, wird uns auch der Erfolg, den die Schweizer Mustermesse in dieser Zeit der katastrophalen Wirtschaftslage verzeichnen kann, verständlich sein. Unsere grosse nationale Messe hat schon immer, seit den schweren Kriegsjahren, im Geiste solidarischer Zusammenfassung der Energien unseres ganzen Landes, unseres ganzen Volkes gewirkt. In Jahren der Konjunktur wie in Zeiten wirtschaftlicher Depression dient die Schweizer Mustermesse in gleicher Weise einer hohen Aufgabe. Jeder Erfolg unserer Schweizer Mustermesse in Basel war ein Erfolg unseres Schweizer Volkes.

Das ist der überraschende Messe-Erfolg, den die letzte Messe unter ungünstigsten wirtschaftlichen Verhältnissen erreicht hat: dass sie die besten Kräfte aufgeweckt und zu solidarischem Zusammenwirken führte. Das Resultat dieser Messe ist deshalb von besonderer Bedeutung für die Beurteilung des Messegedankens, d. h. der Dienlichkeit der modernen Messe als wirtschaftsorganisatorische Institution. Die Schweizer Mustermesse hat eine grosse Probe mit Erfolg bestanden. Er bedeutet eine grosse Lehre für die Zukunft; er eröffnet Perspektiven für die Zukunft.

Der Wille des Schweizer Volkes zum Durchhalten, zu neuem Aufstieg, zu gesunder wirtschaftlicher und kultureller Weiterentwicklung erhält im Messebild Gestalt. Die Messe berührt die Grundlagen unserer wirtschaftlichen Organisation. Messe ist der Gegensatz zu chaotischen Zuständen; sie schafft immer neue Möglichkeiten für planmässige Zusammenarbeit der verschiedenen Wirtschaftskreise. Die Messe ist das Symbol der Schicksalverbundenheit aller Volksteile. Der Messegedanke ist des Volkes Gedanke.
Dr. N. Portmann.

Rundschau

Calendaria A. G., Immensee.

Welche Vorteile bietet der patentierte kombinierte Kalenderblock? Die Calendaria A.-G. in Immensee, an der Schweizer Mustermesse, Stand 93, Halle 1, hat diesen Spezialblock eingeführt und auf den Markt gebracht.

Die Vorteile bestehen darin, dass erstens jedes Blockblatt viel Notizraum aufweist, sodass kann das Tagesdatum leicht abgetrennt, und das Notizblatt belassen werden. Es gibt kein Geschäft, in welchem eilig hingeworfene Notizen hin und wieder nicht von grosser Wichtigkeit sind. Der kombinierte Kalenderblock ist Gedankenkasten und Referenzbuch zugleich. Auf jedem Zettel befindet sich das Datum in kleiner Schrift, so dass nach beliebiger Zeit beim Durchsehen der Notizen, Tag und sogar Stunde im Gedächtnis wach-

gerufen werden, sowie die besonderen Ursachen und Umstände, unter welchen sie gemacht worden sind.

Ganz nach Belieben kann der kombinierte Abreisskalender-Notizblock als Wandkalender benützt werden, oder auch als Umlegeblock auf einem der üblichen Untersätze, Ausführung in Holz oder Metall, ja selbst in Buchform.

Anschliessend an diese Spezial-Blocksorte ist der Industrie-Umlegeblock zu erwähnen, der von der Calendaria A.-G. seit Jahren für Schweizer Grossfirmen auf Bestellung hin in Grousaufgaben angefertigt wird.

Schweizer Glühlampen - Alpina.

Die Astron A.-G., Kriens, welche Glühlampen unter der Marke «ALPINA» erzeugt, stellte in der Mustermesse ihre Produkte aus und zeigte dabei gleichzeitig die Fabrikation der Glühlampe teilweise maschinell, teilweise im Bilde. Die neuzeitlichen Betriebsrichtungen der Astron A.-G. gestatten ihr, bei einer täglichen Fabrikation von 2000 Stück ein hochwertiges Erzeugnis herzustellen. Es ist dies unso erfreulich, weil die Astron A.-G. in jeder Beziehung ein rein schweizerisches Unternehmen ist.

Edisons Lampe war eine Kohlenfadenlampe. Sie verbrauchte zirka 3,5 Watt pro Kerze. Die moderne Glühlampe ist eine Metalldrahtlampe und zwar wird für den Glühladung allgemein das Metall Wolfram verwendet. Die Wolframdrahtlampe verbraucht nur zirka 1,1 Watt pro Kerze. Ihr Stromverbrauch ist also nur etwa 1/3 der alten Kohlenfadenlampe. Dabei sind die kleineren Typen wie bei der Kohlenfadenlampe hüllteer, während die grossen Typen mit dem Edelgas Argon gefüllt sind.

Moderne Büreaustuhl Möbel.

Mancher Leser mag sich schon darüber gewundert haben, dass sich Stahlmöbel, obwohl sie seit Jahrzehnten bekannt sind, doch erst in den letzten Jahren richtig eingebürgert haben. Dieses rasche Ansteigen des Verbrauchs an Stahlmöbeln nach einer langen Periode ruhiger Entwicklung ist auf folgende Gründe zurückzuführen:

1. Die technischen Verbesserungen. Erst mit den neusten Materialien und den modernsten Maschinen und Verarbeitungsmethoden ist es möglich geworden, Möbel von der Vollendung herauszubringen, wie sie heute erhältlich sind.

2. Die organisatorischen Verbesserungen im Bureau. Das Bedürfnis nach Rationalisierung der Bureauarbeit, nach Vereinfachung der Organisation und bestmöglicher Ausnützung des Raumes führte zur Normalisierung der Papierformate, zur Typisierung der Möbel und diese

3. zur Serienfabrikation. Sie allein ermöglichte erst die Herstellung von Stahlmöbeln zu konkurrenzfähigen Preisen.

4. Die Ueberwindung eines gewissen Vorurteils. Worte allein genügen nicht, um die «Kälte» zu beseitigen, die die Stahlmöbel «ausströmten». Nein, es bedurfte der jahrelangen Erfahrung und des neutralen Urteils der Besitzer von Stahlmöbeln, um das Misstrauen zum Verschwinden zu bringen.

Ein gewissenhafter Bureauorganisator kommt heute nicht mehr darum herum, auch Stahlmöbel auf die Zweckmässigkeit für seinen Betrieb zu prüfen. Die diesjährige Mustermesse in Basel bot eine reichhaltige Schau von Stahlmöbeln aller Art. Wer nun solche Möbel noch einmal ansehen möchte, hat Gelegenheit, unverbindlich die permanente Fabrikstellung der Eisen- und Stahlmöbelfabrik Bigler, Spiegher & Co. A.-G., in Biglen zu besichtigen. Ihre Möbel erscheinen im Handel unter der Marke «Bigla» und gelten als hervorragendes Schweizerfabrikat.

Eine schweizerische Portable-Schreibmaschine.

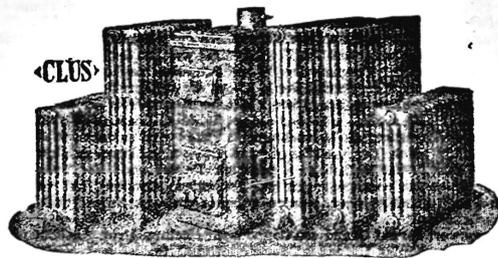
Die Fabrik E. Paillard & Co. S. A. Ste. Croix und Yverdon, das älteste Werk Europas für Feinmechanik, bekannt durch die Herstellung von Musikdosen, Grammophonen, Hauskinoapparaten, Radioapparaten und Büroschreibmaschinen, hat nun auch die Fabrikation von Portable-Schreibmaschinen aufgenommen.

Das neue Schweizerprodukt, die Maschine führt den Namen «Hermes 2000», erregte in Fachkreisen des In- und Auslandes Aufsehen, und hat auch an den Messen in Leipzig, Mailand und Basel Erfolg gezeitigt. Einige wichtige Vorteile der Maschine sind folgende:

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke Gerlafingen

Eisenwerk Klus (Kt. Solothurn)

In jedes Schweizerheim
schweizerische Radiatoren und Heizkessel
in bewährter gusseiserner Ausführung
Bester Nutzeffekt!



Moderne „HELIOS“-Radiatoren
für rasche Aufheizung

Neue
Heizkessel „PYROVAS“ und „THERMOVAS“

mit Heizflächen von 1,3–2,4 m², bzw. 2,4–4 m²
für Etagenwohnungen und Einfamilienhäuser usw.

Weitere Spezialitäten: Wasserleitungsartikel, Material für sanitäre Installationen (Badwannen, Waschbecken), Kanalisationsartikel, Förder- und Transportanlagen, Hebezeuge, Transmissionen, Eisenbahnmateriale, Bergbahnen

Heron-Tinten Heron-Tuschen Heron-Klebstoffe

sind zuverlässige

Schweizerfabrikate

Durch alle Papeterien erhältlich

GOLDAR ZAHNPFLEGE



GOLDAR WINKELZAHNBÜRSTE
Patentiert im In- und Ausland
Die vollkommene Zahnreinigung

I mittel oder hart Fr. 2.40 • II mittel oder hart Fr. 2.10 • III weich ... Fr. 1.80

Die einzige Zahnbürste die zu gleicher Zeit eine gründliche Innen- und Aussenreinigung gestattet, dazu die

GOLDAR VOLKSZAHNPASTA

grosse Tube ... Fr. .90

Verlangen Sie diese Produkte in allen einschlägigen Geschäften

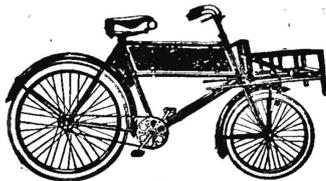
GOLDAR AG. NANIION

La «Foire Suisse d'Echantillons» est une organisation d'une grande importance économique pour l'Intérieur et l'étranger. En Suisse comme au delà des frontières, il faut collaborer, débiter courageusement et persévérer. Ce n'est qu'à ce prix que nous surmonterons les difficultés et que nous nous acheminerons vers un avenir meilleur.

Il faut que grossistes et détaillants, détaillants et consommateurs s'entraident et se sentent solidaires. Dans une collectivité économique, l'industrie, l'artisanat, le commerce doivent coopérer. C'est la signification profonde de la Foire. C'est le sens de l'appel qu'elle adresse à tous.

Service de Presse de la «Foire Suisse d'Echantillons».

CONDOR



**Fahrzeuge
für den
Kundendienst**

**Geschäftsräder, Transport-Dreiräder
Anhänger, Motor-Dreiräder, Stosskarren
für die gewerbliche Verwendung**

Kataloge mit Preisliste durch die
Schweiz. CONDOR-WERKE, Courfaivre (Berner Jura)
oder deren Vertreter

MESSAGERIES ANGLO-SUISSES - BASEL

Postabteilung der Firma DANZAS & CIE. A.-G.

steht in einem Vertragsverhältnis mit der schweizerischen Postverwaltung für Pakete bis 20 kg für Franko-Zoll-, Nachnahme- und Wertsendungen nach

Holland, Spanien, Portugal, Vereinigte Staaten von Amerika, Canada u. Aegypten.

Flugpostdienste, ganzjährig, nach Frankreich, Spanien, Marokko, Algier, Senegal, Aegypten, Süd-Afrika, Britisch und Niederländisch Indien usw., mit Leitvermerk: **via Basel-17-M. A. S.**

Vorteilhafte Tarife und jede Auskunft bereitwilligst durch

MESSAGERIES ANGLO-SUISSES
Holbeinplatz 1 Telefon 23.636

Adolf Feller A.-G., Horgen Fabrik elektrischer Apparate



Sondererzeugnisse: Schalter und Steckkontakte aller Art, für trockene, feuchte und nasse Räume; für Montage auf und unter Putz.

Einheitsmaterial nach den neuen Vorschriften und Normalien des Schweizer. Elektrotechn. Vereins.

(Liefert nur an Konstruktionsfirmen und Grossisten der Elektrizitätsbranche, an Elektrizitätswerke und konzessionierte Installationsfirmen.)

Kobler

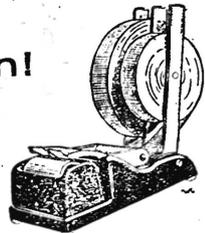


Klebapparate

mit patent. automat. Streifenanschub sind

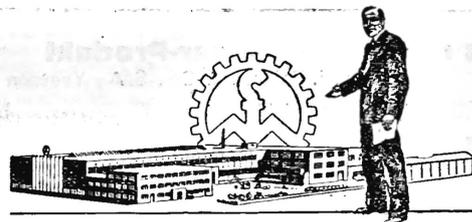
originell
einfach
zuverlässig
billig
mit einem Griff zu bedienen

= überlegen!



**Modelle für jeden
Verwendungszweck**

Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch oder Prospekt!
Erhältlich in Fachgeschäften, wo nicht: Kobler & Co., Zürich 6



SO MUSTERHAFT UND VORBILDLICH

wie unsere neue Fabrikanlage sich dem Auge des Besuchers darbietet, so hervorragend und unübertroffen sind auch die Produkte, die aus ihr hervorgehen.

UNSER FABRIKATIONSPROGRAMM UMFASST HEUTE:

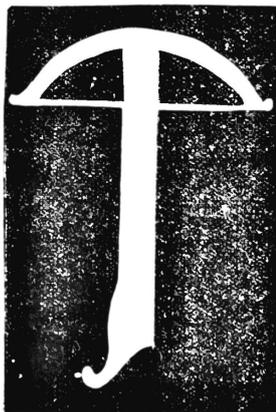
MISCHMASCHINEN, BAUWINDEN, BAUAUFZÜGE, MULDENKIPPER, SPEZIALROLLWAGEN, STEINRECHER, SORTIERTRÖMMELEN

MATERIALAUFLADER, ELEVATOREN, EISENCONSTRUKTIONEN, KLEINWERKZEUGE, REPARATUREN, REVISIONEN

Weiterhin liefern wir Ihnen sehr vorteilhaft:

KOMPRESSOREN - PRESSLUFTWERKZEUGE - BAGGER - KRANE - WALZEN ETC.

FRITZ MARTI AKTIENGESELLSCHAFT
ZOLLIKOFEN B. BERN, ALLE MASCHINEN FÜR DAS BAUGEWERBE



Der licht- und waschechte
Schweizerteppich

WARON

aus reiner Wolle

Grösse - Dessin - Farben
nach Wunsch

Vorlagen, Läufer, Milieux,
Bettumrandungen u. Spannteppiche

Teppichfabrik Sennwald
Walter Nüesch



Hänni & Cie. A.G.

Jegenstorf - Bern

Alle Arten von Messinstrumenten
anzeigend und registrierend, wie

**Manometer, Feindruck-
messer, Industrie-Thermo-
meter, Pyrometer, Metall-
thermometer**

**Raum-, Anlege- und Boiler-
Thermofix**

**Flüssigkeitsstandanzeiger
Armaturen**

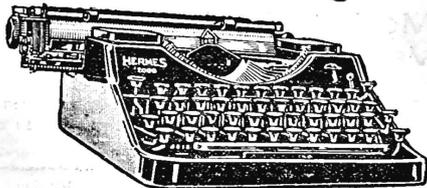
Man verlange Katalog u. Prospekte

Coltux

DIE NEUE
SCHWEIZER
TRANSPARENT-VERPACKUNG

FELDMÜHLE A. G. RORSCHACH
VISGOSE FOLIEN :: KUNSTSEIDE

*Hermes 2000
die vollkommenste,
Portable-Schreibmaschine*



das neueste Schweizer-Produkt
der Firma E. Paillard & Co., S.A., Yverdon und
Ste. Croix, gegr. 1814.

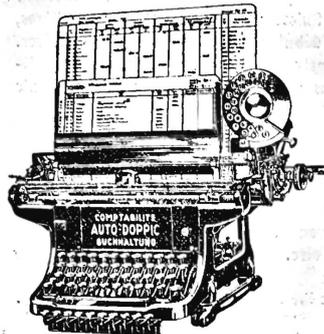
Das Maximum an Komfort
Leiser Gang, sämtliche Neuerungen der grossen
Modelle, 10 neue Patente, viele ausschliessliche
Vorteile.

Bahnbrechender Verkaufspreis
Verlangen Sie Angabe des nächsten Vertreters
und Prospekt durch die Generalvertretung für die
deutsche Schweiz:

AUGUST BAGGENSTOSS
im „Du Pont“ ZÜRICH 1 Tel. 56.694

Generalvertretung für die französische Schweiz:
L. U. CAMPICHE, LAUSANNE, 2, St. Pierre, Tél. 22.317

Das Problem der

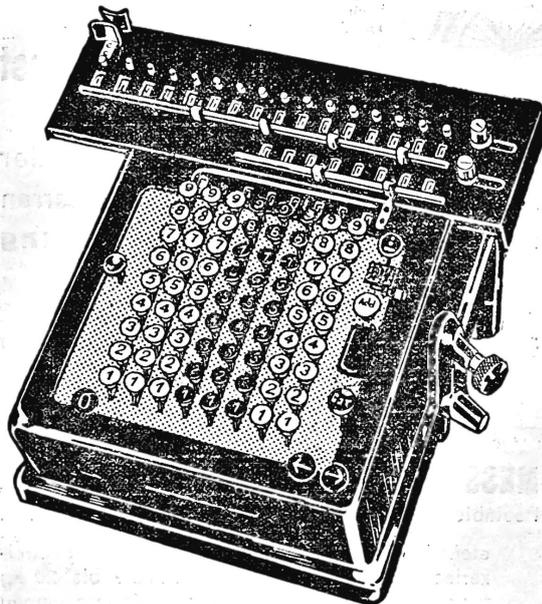


zwangsläufigen
Debitorenbilanz
Kreditorenbilanz
Hauptbilanz
(detailliert u. totalisiert)
Gewinn- und Verlust-
rechnung
(totalisiert u. detailliert)

ohne Ausziehen und Gruppieren
einwandfrei
gelöst!

Hand- und Maschinenschrift — Prospektmaterial gratis — Unverbindliche Vorführung
AUTO-DOPPIK-BUCHHALTUNG :: BIEL
Direktion: **A. Kohler**, dipl. Bücherexperte V. S. B. Tel. 40.29, Privat 40.69

*In jeder Hinsicht überlegene
Rechenmaschinen werden im Inland hergestellt*



Für Konstruktion, Ausführung, Haltbarkeit und Leistung der
„Madas-Portable-Rechenmaschinen“ bürgt Ihnen 40jährige
Fabrikationserfahrung und der Weltruf der Hersteller, der
Firma H. W. Egli A. G. in Zürich.

Bevor Sie sich zur Anschaffung irgendeiner Rechenmaschine
entscheiden, sollten Sie in Ihrem Interesse auch die „Madas-
Portable-Rechenmaschine“ unverbindlich ausprobieren.

Madas-Portable Rechenmaschinen
bieten

ein **Maximum** an Einfachheit, Schnelligkeit, Zuverlässigkeit, Dauerhaftigkeit
ein **Minimum** an Raumbedarf, Gewicht, Kaufpreis und Unterhaltskosten.

Verlang. Sie Spezialprospekt „Madas-Portable Rechenmaschine“

Additions- & Rechenmaschinen A. G.
ZÜRICH, Limmatquai 34 Tel. 26.930/26.931

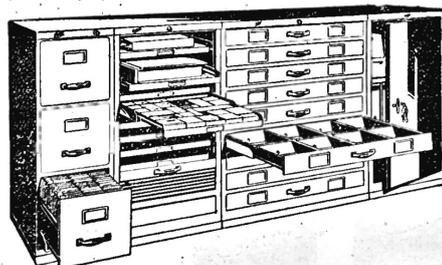
Bigla
Stahl
möbel

Verlieren Sie nicht
Ihre kostbare Zeit

mit dem Suchen von Akten. Verwenden
Sie Bigla-Vertikalschränke aus Stahl mit
Hängeregistratur. Dann haben Sie stets Uebersicht und Ordnung in
ihrer Korrespondenz. Die Mappen werden geschont, halten länger,
und Falschablagen werden automatisch angezeigt. Verlangen Sie
unverbindliche Beratung durch unsere Fachleute.

Bigler, Spichiger & Cie. A.G., Biglen (Bern)

Telephon Nr. 19



Die Armbrust garantiert Schweizer-
ware, die Marke Bigla Qualitätsarbeit



1. Zum erstmaligen wurde das Problem des leisen Gangs gelöst ohne Beeinträchtigung der Sichtbarkeit der Schrift, der Durchschlagsfähigkeit und der Preislage. 2. Hermes 2000 besitzt die grösste Schreibbreite aller Portables, nämlich 95 Anschläge pro Zeile. 3. Durch Vereinfachung der Konstruktion und Anlehnung an die bewährtesten Konstruktionsmethoden nebst Dimensionierung der Maschine an der oberen Grenze des Portable-Begriffes wurde eine Strapazierfähigkeit erreicht, welche nahe derjenigen eines Bureaumodells steht. 4. Die Hermes 2000 besitzt die letzten Neuerungen der grossen Modelle, wie Stechwalze, Sparschaltung, von vorn einstellbarer, abgebrämter Tabulator, von vorn einstellbare Randsteller, etc. 5. Das Äussere der Hermes 2000 ist von einer Formschönheit und Eleganz, das Köfferchen von einer Ausführung und Qualität, die diesem Schweizerprodukt den Stempel der Erstklassigkeit aufprägen. 6. Trotz aller dieser Vorzüge wird die Hermes 2000 zu einem Preis verkauft, der ganz bedeutend unter demjenigen ausländischer Maschinen gleicher Kategorie steht.

«CELLUX», ein neues Schweizerprodukt.

Selt dem bedenklichen Rückgang der Stickerindustrie in der Ostschweiz ist alles aufgehoben worden, durch Einführung neuer Erwerbs- und Industriezweige den Ausfall einiger Massen zu mildern. Mancher Versuch ist gescheitert, manche Hoffnung zerstört worden. Doch dieser Gedanke war hier, hat Wurzel gefasst und beginnt an Boden zu gewinnen. Tatsächlich handelt es sich hier um eine neue Industrie, die man in der Schweiz bisher nicht kannte, mussten doch die in unserem Lande in immer grösseren Quantitäten konsumierten Viskose-Folien bis heute vom Ausland bezogen werden. Es dürfte deshalb für die einheimische Industrie von besonderem Interesse sein, zu wissen, dass dieses Material, das ja immer weitgehendere Verwendung findet, nunmehr auch in der Schweiz hergestellt wird, und zwar in einer Qualität, die sich vollauf messen darf mit den besten, ausländischen Marken. Auch hinsichtlich der Preisgestaltung hat die Herstellerfirma es verstanden, Schritt zu halten mit der leistungsfähigen Auslandskonkurrenz, so dass dem einheimischen Konsumenten dieses Materials nichts mehr im Wege steht, sich ebenbürtig im Inlande bedienen zu lassen, ein Umstand, der gewiss gewürdigt zu werden verdient im Hinblick auf unsere nationale Wirtschaftslage.

Neuer Schweizer Bodenteppich.

Als vor ungefähr vier Jahren die Stickerindustrie in der Ostschweiz bereits unter der Wirtschaftskrise litt, ging ein besonders talentierter Sticker daran, die Stickmaschinen für neue Artikel abzuändern.

Nach vielen Mühen und grossem Kostenaufwand ist es der Firma Walter Nüesch, Teppichfabrik Waron, Seunwald, die das Ganze finanzierte, gelungen, einen Bodenteppich herzustellen, der in jeder Hinsicht auf dem Teppichmarkt konkurrenzfähig ist. Er darf qualitativ neben den handgeknüpften Teppich gestellt werden, da nur reine, wasch- und lichtechte Wolle verwendet wird. Zudem hat er den grossen Vorteil, in jeder beliebigen Grösse und gewünschter Farbzusammenstellung angefertigt zu werden. Ferner wird der Teppich auf der Rückseite mit einem waschbaren Appret behandelt, das ein Rutschen verunmöglicht.

Wer diesen Teppich kauft, unterstützt eine neue Schweizerindustrie und besonders die von der Krise schwer betroffenen Stickereifabriken der Ostschweiz.

Hännli & Co. A.-G., Jegenstorf.

Im Stande dieser Firma wurden neben den bekannten Fabrikaten, wie Manometer und Thermometer, auch eine Reihe von Produktions-Neuheiten gezeigt.

Aus der neuen Fabrikationsabteilung: Zeigerthermometer, Marke «THERMOFIX», waren ausgestellt: Instrumente für Temperaturmessungen an technischen Apparaten und Heizungen und solche zur Messung der Raumtemperatur in Wohnzimmern, Bureau und dergleichen, sowie für Aussentemperaturmessungen.

Zu der ersten Gruppe gehören die Boiler-, Kühlstrahl-, Rohrnlage- und die Patissierofen-THERMOFIX, zu der zweiten Gruppe die Zimmer-, Fenster- und die Grosse Thermofix. Bei einem grossen Teil dieser Instrumente wurde erstmals vom neuen Pressstoffmaterial, Bakelit, mit Erfolg Gebrauch gemacht.

Als weitere Neuerung werden pneumatische Flüssigkeitsstandmesser zur Verwendung bei Oelfeuerungen und Benzintankanlagen gezeigt.

Von der grossen Zahl der übrigen ausgestellten Apparate verdienen neben den Anzeigeelementen die verschiedenen selbstregistrierenden Manometer und Thermometer, sowie die Instrumente mit elektrischer Kontaktvorrichtung für Schwach- und Starkstrom hervorgehoben zu werden.

Ein neuer KOBLER-Klebbapparat.

Getreu ihrer Geschäftspolizei «Kobler bringt immer etwas Neues», hat diese Firma auch an der diesjährigen Mustermesse wieder einen neuen, preiswerten Klebbapparat herausgebracht. Dieser und auch das bisherige, im Preis stark reduzierte Modell ermöglichen es dem Schweizerfabrikant, mit jedem Konkurrenzprodukt erfolgreich zu konkurrieren. Durch die grosse Ersparnis an Material und Zeit beim Packen finden diese Apparate immer mehr Eingang in Ladengeschäften, Magazine und Bureaux.

Auch die anderen Fabrikate der Firma: Solide Heftmaschinen, Konzepthalter mit oder ohne elektr. Beleuchtung, sowie der kleine praktische Kuvertanfächter erfreuen sich grosser Beliebtheit.

Messagerie Anglo-Suisse.

Die Messagerie Anglo-Suisse stehen schon seit über 50 Jahren in einem Vertragsverhältnis mit der Schweizerischen Postverwaltung, und sind daher auch heute noch am besten in der Lage, über Postpaketsendungen nach allen Richtungen Auskunft und vorteilhafte Uebernahmebedingungen zu stellen.

Durch die rasche Entwicklung im Verkehrs- und Flugwesen und bei dem heutigen Tempo der Neuzeit ist es für den Export von Wichtigkeit, seine pressantesten Musterkollektionen von Seidenwaren, Stickereien oder Uhren auf dem raschesten und sichersten Wege befördern zu lassen. Nicht nur der Versand mit den Expresszügen nach Frankreich, Spanien, Portugal etc. kommt hier in Frage, sondern die in gewaltigem Masse entwickelte Flugpost, und wenn viele dieser Beförderung bis jetzt etwas fremd gegenüber gestanden haben, so hat die Meinung sich doch in letzter Zeit gewaltig geändert, seitdem

auch die Schweizerische Postverwaltung sich dieser neuzeitlichen Beförderungsart bedient.

Es ist vielfach nicht bekannt, dass nicht nur sämtliche europäische Länder, sondern auch West-, Nordost- und Süd-Afrika, die Levante, Britisch- und Niederländisch-Indien regelmässig und ganzjährig befliegen werden.

Die Verzollung spielt bei eintreffenden Luftpostsendungen eine grosse Rolle, da solche Colls gegenüber Frachtgütern einen empfindlichen Vorteil geniessen.

Adolf Feller A. G., Horgen.

Stand Nr. 442 im Mittelgang von Halle III barg die Mustersehbau der als Spezialfabrik für Schalter und Steckvorrichtungen bekannten Firma «Adolf Feller A.-G.» in Horgen. Dieses Unternehmen erbrachte dem Fachmann auch dieses Jahr wieder den Beweis seines Schaffens durch Vorführung seiner Neuschöpfungen von elektr. Installationsmaterial, womit dasselbe mit seinen Sondererzeugnissen in vorderster Front marschiert.

Eine komplette Serie genormter, prompt lieferbarer 15 Amp. Wand-Steckdosen, Kupplungssteckdosen und Stecker, die alle einen den Anforderungen der Praxis entsprechenden Aufbau erkennen lassen, dürften in Haushalt, Gewerbe und Industrie für Kraftanschlüsse vielfache Verwendung finden.

Alle FELLER-Apparate sind nach dem Einheitsmaterial-Prinzip konstruiert und tragen neben der Fabrikmarke das offizielle ASEP-Qualitätszeichen, welche Merkmale den Verbrauchern weitgehendste Betriebssicherheit verbürgen.

Fritz Marti A. G., Zollikofen bei Bern.

Wie allgemein bekannt ist, hat sich diese Firma seit Beginn des Jahres 1933 in ihrer neuen Liegenschaft in Zollikofen bei Bern etabliert, wo eine mustergültige Einrichtung eine rationelle und präzise Arbeit ermöglicht. Der Stand dieser Firma an der Basler Mustermesse hat denn auch bewiesen, dass das Unternehmen allen Erwartungen entsprochen hat. Die sehr reichhaltige Ausstellung von Beton- u. Mörtelmischmaschinen verschiedener Grössen und Typen, Bauaufzügen, Bauwinden, Bautransportgeräten und einer neuen, gut und zweckmässig durchkonstruierten Auflademaschine hat allgemeine Beachtung gefunden, und es ist besonders die solide und fachtechnisch zweckmässige Konstruktion aller Maschinen und Geräte aufgefallen. Die rührige Firma wird zweifellos in Zukunft noch viel von sich hören lassen, und es ist ihr voller Erfolg in ihren neuen Anlagen in Zollikofen zu wünschen.

Die Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke

war an der diesjährigen Mustermesse in Basel hauptsächlich durch ihr Werk Klus vertreten, das einige viel beachtete Neukonstruktionen auf dem Zentralheizungsgebiete ausgestellt hatte. Neben den bestbekannten «Helios»-Radiatoren wurde ein neuer Wärmeschrankradiator gezeigt; ferner lenkten neue Typen von Wandradiatoren die Aufmerksamkeit auf sich. Ausser Radiatoren waren in dem Stande auch noch Heizkessel zu sehen, unter denen ein Grosseessel, auf hohem Postament vorteilhaft aufgestellt, die dominierende Stellung einnahm. Eine vollständige Neukonstruktion des «Thermovas»-Kessels, der nach neuesten wissenschaftlichen Gesichtspunkten gebaut ist und sich dank höchstem Wirkungsgrade für Koks- und Oelfeuerungen eignet, ist an der Mustermesse zum erstmaligen neben dem seit Jahren bewährten «Pyrovas»-Kessel ausgestellt worden.

Eine weitere Neuerscheinung lernte der Messebesucher in dem vollständig emaillierten Heizkessel kennen, der sich durch seine heimliche Farbgebung ganz besonders zur Aufstellung in Küchen oder Gängen eignet. Eine weitere Neuschöpfung kleiner Gaskessel ist ebenfalls für Etagenheizungen oder Kleinwohnungen bestimmt. Zum Schlusse seien noch von zwei andern Gebieten Neuheiten erwähnt, nämlich Schachtdeckel, die beim heutigen starken Automobilverkehr deshalb einem dringenden Bedürfnis entsprechen, weil ihre Lage beim Ueberfahren unverändert bleibt, sowie neue Fensterkonstruktionen aus Gerlafinger Profilen, die für industrielle Neubauten sich als sehr zweckmässig erweisen.

Goldar A. G., Nänikon.

Goldar A. G. für chemische Industrie, Nänikon, stellte neben ihren bestbekannten chemisch-technischen Reinigungsmitteln für den Haushalt auch ihre pharmazeutischen Produkte aus, wie Fichtennadel-Badezusatz, Kölnisch Wasser und Hautcreme «Delar». Aber ihre wichtigsten und hervorragenden Neuheiten sind sicher die Goldar-Winkel-Zahnbürste und die Goldar-Volks-Zahnpasta. Die sinnreiche Anordnung der Borsten im Winkel, also wirklich Winkelzahnbürste, erzwingt die Reinigung der Zähne an der Innen-, Aussen- und auf der Kronen- oder Schneideseite derselben. Sie dringt aber auch bei richtiger Anwendung bis in die hintersten Winkel, sowie in die feinsten Zwischenräume der Zähne, was besonders wichtig ist.

Kommt dazu die feine und billige Zahnpasta, so ergibt sich eine in allen Teilen gründliche hygienische Zahnreinigung.

Briner & Co., St. Gallen.

HERON-TINTEN. HERON-TUSCHEN. HERON-KLEBSTOFFE. Es ist leider in den schweizerischen Verbraucherkreisen immer noch zuwenig bekannt, dass auch diese allgemeinen Gebrauchsartikel für Bureau und Haus als zuverlässige Schweizerfabrikate im Handel sind. Eine der ältesten Fabriken, die sich in der Schweiz mit der Fabrikation solcher Bureauartikel befasst, ist die Firma Briner & Co., vormals E. Mörli-kofer, St. Gallen. (Gegründet 1861). Ihre Produkte, HERON-Tinten, HERON-Tuschen und HERON-Klebstoffe sind von einwandfreier Qualität, und verdienen es, dass die schweizerischen Verbraucher sie den ausländischen Fabrikaten vorziehen. Die HERON-Fabrikate sind durch alle Papeterien erhältlich.

Neuzzeitliche, verbilligte
Kirchberger



Qualitäts-Rohrmöbel



Stahl-Rohrmöbel

Cuenin-Hüni & Cie., Rohrmöbelfabrik
Kirchberg (Kt. Bern)
Filiale in Brugg (Kt. Aargau)
Verlangen Sie in den einschlägigen Geschäften den Kirchberger-Katalog.

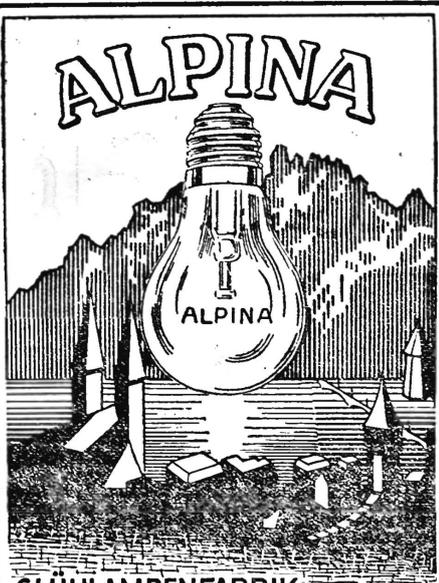
Abreiss-Kalender



NORMAL-UMLEGE-SPEZIAL
TELEPHONREGISTER-BLOCKS
KALENDER-ROCKWÄNDE
BRANCHENSUJETS
SCHREIBMAPPEN
EXTRA-ANFERTIGUNGEN

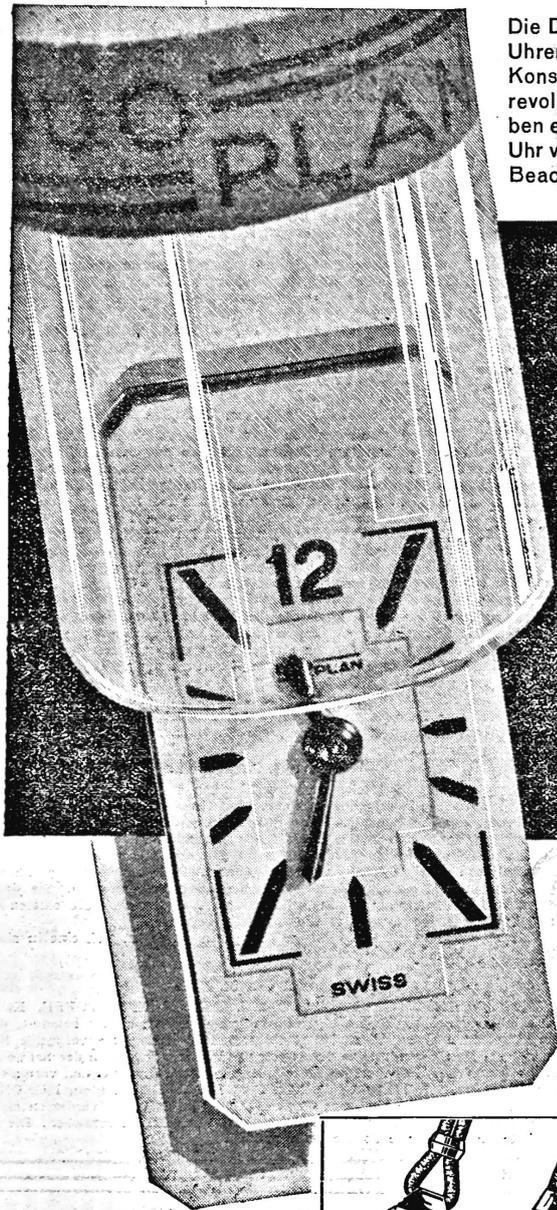
CALENDARIA A.S. JMMENSEE

ALPINA



GLÜHLAMPENFABRIK
ASTRON A.G. KRIENS SCHWEIZER-UNTERNEHMEN

Die Uhr, die dank ihrer neuartigen Konstruktion und ihres grosszügigen Kundendienstes einen gewaltigen Fortschritt der Uhrenindustrie darstellt



Die Duoplanuhr ist die Schöpfung einer der ältesten Schweizer Uhrenfabriken, Le Coultre, Le Sentier. Die neuen Prinzipien, die ihrer Konstruktion und ihrem Verkauf zugrundeliegen, haben geradezu revolutionierend in der Uhrenindustrie gewirkt und sind dem Bestreben entsprungen, dem Publikum durch höchste Vereinfachung eine Uhr von außerordentl. Wert und z. vorteilhaftesten Preise zu bieten. Beachten Sie die folgenden drei wichtigsten ihrer zahlr. Vorzüge:

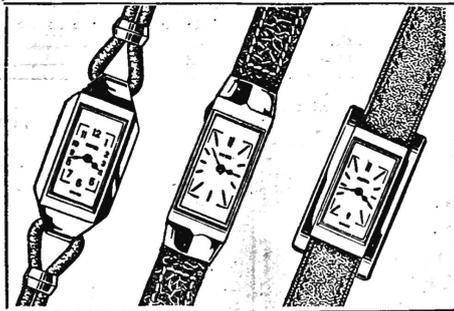
1. Garantie ohne irgendwelche Einschränkungen und kostenloser sofortiger Austausch eines beschädigten Werkes gegen ein neues während der Garantiezeit.

2. Jede Duoplan ist bei Lloyds' in London gegen Verlust, Diebstahl, Zerstörung durch Feuer usw. versichert. Versicherung mit 2% vom Werte im Verkaufspreis inbegriffen.

3. Werkkonstruktion auf zwei Etagen. Vorteil: Ganggenauigkeit einer großen Uhr bei kleiner Form.

Um diesen außergewöhnlichen Kundendienst, der vom Fabrikanten im Vertrauen auf die Güte seines Artikels kostenlos gegeben wird, in der ganzen Welt zu ermöglichen, stellt die Fabrik allen offiziellen Duoplanverkaufsstellen neue, periodisch frisch geölte Reservewerke in versiegelten Glastuben (siehe nebenstehende Abbildung) zur Verfügung.

Es gibt Duoplanmodelle für Herren und Damen in Gold und absolut unoxydierbarem und unmagnetischem Stahl „staybrite“. Nachstehende offizielle Duoplanverkaufsstellen in der Schweiz sind gern bereit, Ihnen die Duoplanuhr unverbindlich zu demonstrieren.



LE COULTRE

DUOPLAN

LUZERN Gübelin, E., Schweizerhofquai 1.
 ZÜRICH Gübelin, E., Bahnhofstrasse 37.
 ST. MORITZ Gübelin, E., Haus Surselva.
 GENÈVE Golay fils & Stahl, 1, place d. Bergues.
 LAUSANNE Schwob, J., „A l'Émeraude“, 5, place Saint-François.
 MONTREUX Allemann, W., 19, Passage du Kursaal.
 Gstaad Allemann, W., Studio Horloger.
 BERN Zigerli, C., Spitalgasse 14.

BASEL Sauter, U., Freiestrasse 27.
 BASEL Grauwiler-Guggenbühl, Freiestrasse 50.
 INTERLAKEN Eisenhart, F. W.
 THUN Eisenhart, F. W., Bälliz 33.
 VILLARS Eisenhart, F. W.
 DAVOS-PLATZ Leicht, E., Promenade 40.
 LEYSIN Biland, O.
 CHUR Jäggi, H.
 AROSA Jäggi, H.